

Volvo fährt wieder Cross Country

Auch Volvo beschwört eine Markenlegende: Der EX30 CC soll an den vor knapp drei Jahrzehnten vorgestellten V70 XC erinnern, einen der frühen Crossover. Die beiden Buchstaben in der Typenbezeichnung stehen nach wie vor für Cross Country und so ist auch das neue Derivat eine auf robust getrimmte Ausgabe des Basismodells. Der EX30 CC basiert auf der Top-Ausstattungsline Ultra des Einstiegs-SUV, verfügt über zwei Elektromotoren und 315 kW (428 PS). Die Normreichweite wird mit 427 Kilometern angegeben. Die Auslieferung zum Preis von 57.290 Euro beginnt im späten Frühjahr.

Das Fahrwerk des allradgetriebenen Cross Country bietet 19 Zentimeter Bodenfreiheit, Unterfahrschutz an Front und Heck sowie verbreiterte Radhäuser. Als besonderes i-Tüpfelchen ziert die Topographie des Kebnekaise-Gebirges im arktischen Schweden die Frontblende. Im Zubehörprogramm gibt es unter anderem spezielle 18-Zoll-Geländereifen und einen robusten Dachgepäckträger. (aum)

Bilder zum Artikel



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



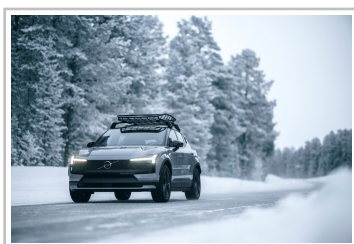
Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



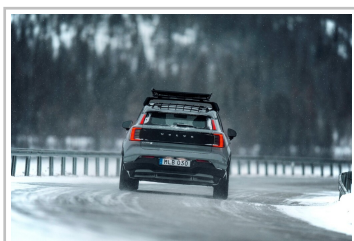
Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



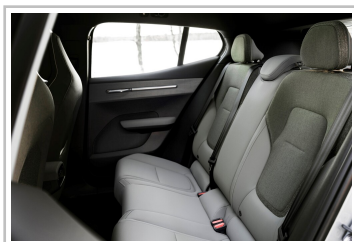
Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität



Volvo EX30 CC.

Photo: Volvo via Autoren-Union Mobilität
